

## **Bundesfachtagung**

### **SOZIALE UNGLEICHHEIT UND TEILHABE:**

#### **Familien fördern – Kinder stärken – Politik herausfordern**

**Bochum: 28.-29. September 2018**

**FREITAG – Forum F3**

Robert Jurleta

### **Sprache als Schlüssel zur Teilhabe**

Zugang zu Bildung und Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen sind wichtige Faktoren, um Ungleichheit abzubauen und Chancengerechtigkeit anzubahnen. Hierbei geht es nicht um ein passives Aufnehmen von Wissen und ein bloßes Dabeisein, sondern um Vorgänge, die aktiv und individuell umgesetzt werden können. Um aber eigenaktiv und kreativ tätig werden zu können, bedarf es der Möglichkeit, sich äußern zu können. Möglich wird dies durch kommunikative und sprachliche Fähigkeiten, die somit die Funktion eines Schlüssels zur Welt übernehmen.

Obwohl alle Kinder mit diesem Schlüssel auf die Welt kommen, können sie beim Schmieden ihres individuellen Zugangs begleitet und unterstützt werden. Eine wertschätzende, dialogorientierte und -interessierte Grundhaltung sind dafür seitens der erwachsenen Gesprächspartnerinnen und -partner eine wichtige Voraussetzung. Alle Kinder haben das Recht auf Bildung und Teilhabe. Bei der Übersetzung dieses Rechts in den pädagogischen Alltag dürfen weder die Herkunft oder andere Besonderheiten eine einschränkende Rolle spielen.

Pädagogische Fachkräfte und Eltern können mit verschiedenen Handlungskompetenzen alle Kinder bei der Entwicklung und Erweiterung ihrer sprachlichen Fähigkeiten angemessen begleiten und unterstützen, um die Grundgedanken von Inklusion und Teilhabe zu ermöglichen. In der Kita und zuhause haben sich die Modellierungstechniken der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Förderung sowie verschiedene Methoden des Umgangs mit gesprochener, bildlicher und geschriebener Sprache dafür als gewinnbringend erwiesen.

Während Modellierungstechniken Kindern die Möglichkeit geben, sich in ihrer (Umgebungs-) Sprache zurechtzufinden, und im sicheren Umgang mit Sprache unterstützen, erweitern Methoden wie das Philosophieren, die gemeinsame und dialogische Buchbetrachtung und das Erfinden und Erzählen von Geschichten den produktiven und kreativen Einsatz.

Im Rahmen des Forums werden verschiedene Methoden vorgestellt, erprobt und auf ihr Potenzial, Teilhabe zu ermöglichen, überprüft.